

Rathaus-Informationen



Gemeinde Langenaltheim
Langenaltheim • Büttelbronn • Rehlingen



Spendenübergabe der Fa. Glöckel im Kindergarten

In dieser Ausgabe lesen Sie:

- | | | | | | |
|---|---|---|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Baugebiet Steingasse Rehlingen fertiggestellt | <ul style="list-style-type: none">• Weihnachtsspende des Gewerbevereins | <ul style="list-style-type: none">• Neues aus der Grundschule | <ul style="list-style-type: none">• Neue Abwassergebühren ab 2021 kalkuliert | <ul style="list-style-type: none">• Grundsteueranhebung ab 2022? | <ul style="list-style-type: none">• Sonderseiten Bürgerversammlung |
| Seite 6 | Seite 6 | Seite 9 | Seite 10 | Seite 11 | Seite 17 |

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start in das Jahr 2021!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger



Sie werden sich sicher wundern, wie dick doch diese Ausgabe der Rathausinfo geworden ist. Ich kann Sie aber beruhigen: In diesem Heft finden Sie nicht mehr Werbung als sonst und es sind auch keine Prospekte diverser Discounter oder von Möbelhäusern beigelegt. Auch gab es nicht so viel mehr als sonst zu berichten und zu schreiben. Wir haben uns lediglich entschieden, die 2 x terminierte und durch die Einschränkungen im öffentlichen Leben ausgefallene Bürgerversammlung 2020 (Rückblick 2019) neben einer Online-Version auch als Sonderteil im Anschluss an die Rathausinformationen anzufügen. Ein besonderer Dank gilt hier allen Firmen und Büros, die das Jahr über Aufträge in unserer Gemeinde bekommen haben und bereit waren, diese zusätzlichen Seiten durch ihre Spenden mitzufinanzieren.

Ein Jahr mit vielen neuen Schlagworten wie CORONA, Hygieneregeln, Abstand, Lockdown, Impfstoff, Impfzentrum und vielen anderen Beispielen derartiger im Zusammenhang anwendbarer Wörter geht zu Ende. Teilweise konnten bei Infizierten mit Covid-19 die schlimmsten Verläufe beobachtet werden. Glücklicherweise wurden bei dem überwiegenden Teil der Infizierten aber nur sehr schwache oder gar keine Symptome beobachtet. Bei der Bewältigung der Pandemie kam und kommt das medizinische Personal sowie das gesamte Gesundheitssystem an seine Belastungsgrenze. Fakt ist auch, dass einige Menschen in unserem Land, die für sie übertriebenen eingeleiteten Maßnahmen der Verantwortlichen aus Politik und Staat nicht mehr hören wollen.

Doch wenigstens sind wir von den schlimmsten Szenarien der Pandemie bisher verschont geblieben, wahrscheinlich auch deshalb, weil unser normales Leben extrem eingeschränkt wurde. Wenngleich erst in diesen Tagen in unserer Gemeinde der bisherige Pandemie-Höhepunkt erreicht scheint, wollen wir hoffen, dass durch weiteres umsichtiges und besonnenes Handeln auch diese schwierige Zeit überwunden wird. Viel Hoffnung wird auch auf den Impfstoff gesetzt, der in Kürze u. a. im Impfzentrum unseres Landkreises zum Einsatz kommen soll. Hoffen wir, dass er zunächst insbesondere die Risikogruppen schützen kann und seine Anwendung trotz der kurzen Entwicklungs- und Testphase auch sicher ist, damit in den nächsten Monaten alle wieder zur Normalität zurückfinden können.

Dass eine Krisensituation wie die CORONA-Pandemie ein Land bzw. die ganze Welt vor riesige Probleme stellt, dürfte jedem klar sein.

Bürger, Bildungssystem, Wirtschaft, Handwerk, Kultur und öffentliches Leben weitreichend einzuschränken, ist in unserem freien Deutschland fast undenkbar gewesen und fällt niemandem als verantwortlichem Politiker leicht. Klar dürfte auch jedem sein, dass in einem Land wie unserem, in dem seit vielen Jahrzehnten das Grundgesetz mit

Meinungsfreiheit und Freizügigkeit als höchstes Gut des Bürgers gilt, eine Einschränkung dieser Rechte von vielen als sehr kritisch angesehen wird.

Wann gab es das schon einmal, dass eine Regierungschefin im Bundestag so emotional gesprochen hat, wie unsere Bundeskanzlerin am 09.12.2020? Sie hat damit auf die prekäre Situation hingewiesen und um Verständnis geworben, vielleicht war es sogar ein Hilferuf. Die große Gefahr der Überlastung unseres Gesundheitssystems oder gar der Triage schwebt einfach über uns. Niemand darf in die Situation kommen, nicht mehr helfen zu können. Dies muss unter allen Umständen verhindert werden und jeder sollte sein Möglichstes dazu beitragen.

Sollten wir dann im Laufe der nächsten Monate „mit einem blauen Auge“ aus dieser Pandemie herauskommen, müssen aber auch die richtigen Schlüsse von den Verantwortlichen gezogen werden. Unser Gesundheitssystem sollte unter normalen Bedingungen – also ohne Pandemie – noch genügend Reserven für solche schlimmen Entwicklungen, Krankheiten oder Unglücksfälle parat haben. Es müssen also „in ruhigen Zeiten“ Betten und Personal weit über dem normalen Bedarf vorgehalten werden, anstelle ständig über weitere Kosteneinsparungsmöglichkeiten und Krankenhausschließungen nachzudenken.

Im Hinblick auf die derzeitig brisante Lage sollte es doch für jeden hinnehmbar sein, dass die persönliche Freizügigkeit und Selbstbestimmung für einen relativ kurzen Zeitraum eingeschränkt werden muss. Auch das wird vorüber gehen, gab es doch schon schlimmere Zeiten für unser Land und viele andere Länder zu überstehen. Das lehrt schließlich auch die Vergangenheit für Gegenwart und Zukunft!

Für manche Bürger unseres Landes ist diese geschilderte Situation mit den Einschränkungen des eigenen und vor allem des öffentlichen Lebens nicht mehr hinnehmbar. Deshalb haben sich sogar in Langenaltheim einige Gleichgesinnte zu Demonstrationen veranlasst gesehen, erstmals in der Geschichte unserer Gemeinde. Wichtig war es ihnen allerdings, nicht in die „Rechte Ecke“ gedrückt zu werden. Sie wollten lediglich darauf aufmerksam machen, dass es nach Meinung anderer Wissenschaftler auch alternative Vorgehensweisen in der Pandemie gäbe. Die ständige Angstpropaganda sei vielleicht gesteuert und würde bewusst auch viel Schaden anrichten und Ängste schüren bzw. einzelnen Industriezweigen auch einen damit geplanten Aufschwung bescheren.

Ein paar Monate wird es sicher noch dauern, bis die Pandemie überstanden ist. Dann werden wir wissen, wer recht hatte. Denn...hinterher sind wir alle schlauer!



Vor wenigen Tagen wurden die Verträge zur Auflösung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Hirschberggruppe (HBG) zwischen der HBG, den Stadtwerken Treuchtlingen (SWT) und dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe rechts der Altmühl (WZV) im Notariat unterzeichnet. Vorausgegangen ist dieser Unterzeichnung ein wahrlich schwieriger und langwieriger Auflösungs- und Abstimmungsprozess. Beschlossen war die Auflösung durch die Verbandsräte vor zwei Jahren relativ schnell, doch stellte sich die Umsetzung als nicht einfach heraus. Fast das ganze vergangene Jahr wurde intensiv insbesondere über das Wie verhandelt und besprochen. Das Gros der Besprechungen fand zwischen den beiden Zweckverbänden und den SWT statt. Aber häufig waren auch Fachleute des Steuerbüros und Rechtsanwälte mit anwesend, um die Details der Vertragsgestaltung abzuwägen und in die richtigen Worte zu fassen. Bedanken darf ich mich an dieser Stelle bei allen Mitwirkenden, die versucht waren, objektiv und fair zu verhandeln, um ein ausgewogenes Ergebnis für alle Parteien zu erreichen.

Da bei einer Auflösung eines Wasserzweckverbandes zwangsläufig die Pflicht zur Wasserversorgung an die Kommune zurückfällt, gilt mein besonderer Dank den Verbandsräten des WZV, die bereit waren, zukünftig auch die Rehlinger Wasserversorgung zu übernehmen. Der WZV übernimmt auch den Wasserwart der dann ehemaligen HBG und ist somit mit zwei Wasserwarten und derzeit drei Verwaltungskräften auf die Erweiterung des Verbandsgebietes gut vorbereitet. Hinzu kommt auch die immer intensiver werdende Zusammenarbeit mit den

benachbarten Zweckverbänden links der Altmühl und der Wettelsheimer Gruppe, die vielleicht irgendwann in einem Betriebszweckverband aller Beteiligten münden könnte.



Bei allen Schwierigkeiten, die uns dieses fast vergangene Jahr 2020 in den unterschiedlichsten Bereichen beschert hat, will ich aber auch nicht vergessen zu danken. Viele unserer Mitmenschen haben durch die Pandemie verursacht unter erschwerten Bedingungen arbeiten müssen und waren auf Grund ihres Tätigkeitsfeldes auch systemrelevant. Sie haben häufig viel mehr leisten müssen als zu normalen Zeiten, hatten sie doch zusätzlich auch noch vermehrt die Ausfälle von Kollegen zu kompensieren. Ein besonderer Dank gilt deshalb all denen, die dafür gesorgt haben, dass unser aller Leben im Wesentlichen „normal“ weiterlaufen konnte, egal ob es in den Verwaltungen, bei den Versorgern oder insbesondere beim medizinischen Personal war. Besonders bedanken will ich mich aber auch bei allen Kolleginnen und Kollegen im Rathausteam und in unserem Bauhof, für das kollegiale und freundschaftliche Miteinander zum Wohle unserer Gemeinde. Gleiches gilt für die Mitglieder unseres Gemeinderates, in dem immer sachlich und konstruktiv debattiert und entschieden werden konnte. Ein besonderer Dank gilt auch allen Beschäftigten und Verbandsräten in unseren noch zwei Wasserzweckverbänden. Das vergangene Jahr mit den schwierigen Vorbereitungen der Auflösung der Hirschberggruppe hat alle gefordert.

Auch unseren Lehrkräften und Erzieherinnen in der Grundschule und unserem Kindergarten gilt mein Dank. Vergessen will ich natürlich auch nicht die zahlreichen geringfügig Beschäftigten, die in ihren Aufgabenbereichen ebenfalls wichtige Aufgaben für unsere Gemeinde erledigen.

Besonders bedanken möchte ich mich zuletzt bei allen

RaumDesign Näpflin
DER FACHMARKT für innovative Raumgestaltung

Wir nähen, verlegen, tapezieren, montieren, polstern...

TOP-Angebote!
Nur solange Vorrat reicht!

Designvinyl Timber Country SPC, Klick 4,5 mm incl. Trittschalldämmung NK 31
STATT 34⁹⁵ **TOP-PREIS 19⁹⁵/m²**

Designvinyl Rigid Sibirian Pine 4,5 mm incl. Trittschalldämmung, NK31
STATT 33⁹⁵ **TOP-PREIS 21⁹⁵/m²**

Fertigparkett SB Boston Eiche weiß geölt, uniclic 14 mm
STATT 39⁹⁵ **TOP-PREIS 32⁹⁵/m²**

Fertigparkett LHD Boston Eiche rustikal astig gebürstet natur geölt uniclic 15 mm
STATT 44⁹⁵ **TOP-PREIS 37⁵⁰/m²**

Eine der größten Gardinen-Kollektionen der Region: Bei uns!

Wirksamer Schutz für Ihren Keller!

- Kein Ungeziefer im Keller
- Kein Laub im Lichtschacht
- optionale Einbruchsicherung
- maßgenau & individuell gefertigt

Lichtschacht-Abdeckungen

Auch Sets zum Selberbauen erhältlich.

Treuchtlingen • Industriestr. 6 • Tel. 09142/201224

HEILPRAKTIKER - PT
PHYSIOTHERAPIE
UND ATLASLOGIE
PRAXIS
AHORN

GOETHESTRASSE 9
91799 LANGENTALHEIM

TEL. 09145/839860
FAX. 09145/839861

TERMINE NACH VEREINBARUNG



engagierten Bürgerinnen und Bürgern und den Vereinsvertretern, die sich das Jahr über uneigennützig um das Gemeinwohl in Langenaltheim kümmern.

Am Schluss dieser Weihnachtsausgabe der Rathausinfo darf ich Ihnen aber noch einen besonderen Videoclip ans Herz legen. Er passt zu diesem Jahr, zum Jahresende und vor allem auch zu Weihnachten.

Es handelt sich um eine Hommage an Rehlingen. Die französische Enkelin eines Rehlinger Ehepaares fühlt sich mit dem Wohnort bzw. Geburtsort ihrer Mutter und Großeltern so verbunden, dass sie ein wunderschönes Tanzvideo mit einem keltisch, irischen Lobpreis-Geigenstück als Hintergrundmusik aufgenommen hat. Sie tanzt in diesem Video zum melancholischen, gefühlvollen Titel „In Christ Alone“ von Taryn Harbridge auf dem Lohbuck, mit Blick auf Rehlingen. Für diesen Film hat sie den treffenden Namen „Ein Gebet für Rehlingen“ gewählt. Schauen Sie sich das Video doch bitte über das Internet oder Facebook unbedingt an, es lohnt sich! Sie finden es unter: machol danser la vie #danceforyourcity-rehlingen by marion.

Am Ende dieses Jahres darf ich Ihnen und Ihren Familien, trotz der für viele unserer Mitbürger schwierigen Zeit, ein besinnliches Weihnachtsfest wünschen und vor allem ein gesundes und besseres Jahr 2021!

Ihr Bürgermeister
Alfred Maderer

Dr. Nikolaus Treugut
ZAHNARZT
IMPLANTOLOGIE
...schenke der Welt (dünnt) Lachen!
Ihr Zahnarzt in Langenaltheim

Untere Hauptstraße 9
91799 Langenaltheim

Telefon 09145/6860
praxis@dr-treugut-la.de

REIFEN & ERSATZTEILSERVICE

Wir wünschen frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr

Huber

HERRNSTRASSE 54 • 91799 LANGENALTHEIM
TEL: 09145 - 839859 • FAX: 09145 - 839858

Wertstoff-Container

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, sich an die Einwurfzeiten – gerade für die Altglas- und Altmetallcontainer – zwingend zu halten. Diese sind von montags bis samstags von 7 bis 20 Uhr, nicht jedoch an Sonn- und Feiertagen! Bitte denken Sie daran, dass gerade in den Abend- und Nachtzeiten die Anwohner durch den Lärm gestört werden.

Weiter bitten wir, das Abstellen von sonstigem Unrat, Restmüll oder anderer Abfälle neben den Containern unbedingt zu unterlassen und leere Tüten bzw. Kartons wieder mitzunehmen und zu Hause zu entsorgen.



Außenanlagen
rund um Haus und Garten

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2021

**Treppen
Mauern
Pflaster...**

Schmidtkonz
● Industrieller Tiefbau ● Landschaftsbau

Bergstraße 25
91799 Rehlingen
09142 / 2203
Mehr unter:
www.schmidtkonz-bau.de

Meisterbetrieb

Geburtstags-/Jubiläumsbesuche während der CORONA-Pandemie

Die Gemeindeverwaltung hat während der CORONA-Zeit die Besuche im klassischen Sinn bis auf weiteres eingestellt.

Die Glückwünsche werden zugestellt oder persönlich an der Haustür überreicht - natürlich unter Einhaltung der nötigen Abstands- und Hygieneregeln.

Gemeindeverwaltung

Aufgrund der derzeitigen Infektionszahlen ist eine persönliche Vorsprache nur in dringenden und nicht aufschiebbaren Angelegenheiten möglich. Kontakte sind auf das unbedingt nötige Mindestmaß zu beschränken. Der Zutritt zum Rathaus kann nur mit vorheriger telefonischer Terminvereinbarung gewährt werden. Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung stehen online ("Mit der Maus ins Rathaus", Email) und telefonisch zu den üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung. Auch die Mitarbeiter des Bauhofes werden soweit möglich ohne Kundenkontakt arbeiten. Wir bitten um Verständnis.

Baumgräber für Büttelbronn

Nachdem im Friedhof Langenaltheim bereits seit einiger Zeit Baumgräber angelegt worden sind und sich diese auch reger Beliebtheit erfreuen, wird eine solche Bestattungsform auch für den Friedhof in Büttelbronn überlegt. Die Verwaltung prüft derzeit zusammen mit dem Bestatter die Ausführungsmöglichkeiten dafür.



CORONA macht Kondolenzlisten im Friedhof praktisch unmöglich

Immer häufiger bitten Bürger die Gemeindeverwaltung bzw. unser Bestattungsunternehmen darum, dass man doch unbedingt die Kondolenzlisten wieder auslegen sollte. Leider ist dies aber derzeit CORONA-bedingt aus mehreren Gründen nicht möglich.

An den wandmontierten Pulten in Langenaltheim und Büttelbronn kann ein Eintrag aus Hygienegründen praktisch nicht erfolgen. Man müsste stattdessen ein oder besser mehrere Standpulte an den Eingangsbereichen platzieren, um einen Eintrag zu ermöglichen. Dabei wäre aber erforderlich und durch Aufsichtspersonal des Bestatters zu gewährleisten, dass zum einen natürlich die Abstände gewahrt werden, entweder jeweils besuchereigene Stifte bzw. ausreichend Stifte als „Einwegartikel“ verwendet werden oder die Stifte durch das Personal jeweils nach einem Eintrag desinfiziert werden. Zusätzlich muss sich jeder Eintragende in eine weitere Anwesenheitsliste mit Namen und Telefonnummer (alternativ Adresse) eintragen. Diesem Prozedere muss die Trauerfamilie ausdrücklich zustimmen bzw. die Mehraufwendungen natürlich bezahlen. Unabhängig von diesem aufwändigen Vorgehen bleibt ein erhöhtes Infektionsrisiko durch die von vielen Kondolenzgebern berührten Listen.



Wertstoffhof Langenaltheim

Aufgrund des allgemein verhängten Lockdowns können Abfälle auf dem Langenaltheimer Wertstoffhof nur noch im Rahmen einer Sonderöffnung abgegeben werden.

Dies gilt bis voraussichtlich 10.01.2021.

Wir bitten um Verständnis. Terminvereinbarungen über Klaus Willmann, Tel. 0157/73 13 15 71.

Natursteine für Ihren Wellnessgarten

Glöckel Natursteinwerk GmbH
Im Schrandel 1 • 91799 Langenaltheim
Tel. 09145/428 • Fax 09145/6633
Internet: www.gloeckel.de

Glöckel-St. Mauersteine
Limes Mauerwerk getrimmt
Glomarust Quader

Wir wünschen Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr 2021!

Landtechnik
Weiß

**91799 Langenaltheim
Tel. 09145 / 839367**

STIHL

Landmaschinenhandel und Reparaturen
Garten- und Forstgeräte

SABO



Baugebiet Steingasse fertiggestellt

Das neue Baugebiet Steingasse West in Rehlingen ist nahezu fertiggestellt. Es fehlen lediglich noch ein paar Rest- bzw. Aufräumarbeiten. Damit stehen ab sofort 13 Bauplätze in attraktiver Wohnlage in einem modernen Wohngebiet zur Verfügung. Die neue Erschließungsstraße soll nach Vorschlägen aus der Rehlinger Dorfgemeinschaft den Straßennamen „Am Oberfeld“ bekommen.

In den letzten 3 Monaten wurden die Erschließungsarbeiten von der Firma Grillenberger aus Degersheim zügig und sauber durchgeführt. Im Gegensatz zur ursprünglichen Planung wurde nach Entscheidung des Gemeinderates sogar der Gehweg aus dem Baugebiet ins Dorf zusätzlich verlängert und auch die Wasserleitung wurde in diesem Bereich für einen späteren Ringschluss in die Steingasse vorbereitet. Die dortige erhebliche Böschung wurde optisch ansprechend und funktional abgeflacht. Auch die Hauptleitung vom Hochbehälter nach Rehlingen wurde vom Schieberkreuz bis zum Baumweg erneuert und aus Privatgrund in die öffentlichen Flächen des Baugebiets verlegt. Sauber verlegte Pflasterbereiche, Graniteinfassungen und LED-Straßenleuchten tragen zum gelungenen Gesamtbild der Erschließungsflächen bei.

Ein größerer Teil der im Bebauungsplan vorgeschriebenen Gehölzpflanzungen erfolgt in Kürze, um Pflanzungen im trockeneren Frühjahr zu vermeiden. Unser Dank zum Gelingen dieses Projektes gilt an dieser Stelle allen Beteiligten: Den ehemaligen Grundstückseigentümern, dem Ingenieurbüro Kuhn aus Weißenburg, der Firma Grillenberger und besonders dem Bauleiter Roland Grillenberger. Ein besonderer Dank gilt vor allem auch den Wasserzweckverbänden Hirschberggruppe und WZV r.d. Altmühl, die durch ihre Bereitschaft zum Leitungstausch, trotz erheblicher Investitionssummen in den schwierigen Zeiten der Auflösung der Hirschberggruppe wesentlich dazu beigetragen haben, eine langfristige und zukunftsorientierte Gesamtlösung für das Baugebiet zu suchen und zu erreichen.



Gebührenerhöhung beim Personalausweis

Erstmals seit Einführung des Personalausweises im Scheckkartenformat vor zehn Jahren werden die Gebühren für die Erstellung des Ausweisdokuments angepasst. Personen ab 24 Jahren müssen ab 2021 Kosten von 37 Euro statt bisher 28,80 Euro einplanen.



Vielen Dank für Ihre Spenden

Zahlreiche Spenden gingen für die verschiedensten Zwecke in den vergangenen Monaten ein. Besonders erwähnen dürfen wir an dieser Stelle drei Spenden:

Vor kurzem hat der regionale Internetanbieter FELKATEC, dessen Dienste zahlreiche Gemeindebürger und auch die Gemeinde Langenaltheim nutzen, für die Grundschule eine aktuelle, leistungsstarke Fritzbox gespendet sowie die Erhöhung der Breitbandleistung für die Grundschule ohne monatliche Mehrkosten bereitgestellt. Vielen Dank dafür dem Geschäftsführer Herrn Peter Felber!

„Alle Jahre wieder“ kann man dem hiesigen Gewerbeverein dankbar entgegen, haben die Mitglieder doch erneut einen großzügigen Betrag in Höhe von 1.750 € für Spielgeräte am neuen Spielplatz im Baugebiet Reifwiesen gespendet.

Eine weitere großzügige Spende in Höhe von 1.000 € haben wir zugunsten unseres Kindergartens vom Natursteinwerk Glöckel erhalten. Aufgrund der aufwändigen und teuren Umgestaltung der Außenanlagen kommt diese Spende genau richtig. Das Titelbild zeigt die Seniorchefin zusammen mit der Kindergartenleiterin Frau Hoppe-Bruckuf. Vielen Dank insbesondere im Namen der Kinder und Erzieherinnen.

Daneben sind weitere Spenden eingegangen: 250 € für kulturelle Zwecke, 250 € für das Freibad, 30 € für den Friedhof, 1.000 € für den Spielplatz Rehlingen, sowie für die Grundschule 1.000 € von der Sparda-Bank München e.V. für iPads und für den digitalen Unterricht. Wir sagen allen Spendern ein herzliches Dankeschön dafür.



Alfred Rottler Elektrounternehmen



Beratung, Planung und Ausführung
Elektroinstallation

Hausgeräte, Sanitärtechnik, EIB-Bustechnik,
Progas-Vertriebsstelle, Netzwerktechnik,
LIEBHERR-Vertragskundendienst, Herde und Öfen
Radio und Fernsehen, Spielwaren

Tel.: 09145 / 6934, Fax: -1061

Email: Fa.Rottler.LA@t-online.de

Brühlstrasse 16, 91799 Langenaltheim



www.diakonie-wug.de

Diakonie

Diakoniestation Langenaltheim

- Tagespflege Pappenheim
- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Beratung, Hausnotruf

Diakoniestation Langenaltheim / Pappenheim

Herr Matthias Albrecht

Mostplatz 2, 91799 Langenaltheim

Tel.: 0 91 45 / 12 97



Abfuhrkalender 2021 für den Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

Gemeinde: Langenaltheim - Ortsteil / Straße: Langenaltheim



| Juli | | August | | September | | Oktober | | November | | Dezember | |
|-------|-----|--------|-------------------|-----------|-----|---------|---------------------------|----------|-----|----------|------------------|
| 01 Do | | 26 So | Bio | 01 Fr | | 01 Mo | Alleinheiligen | 01 Mi | Bio | 44 | |
| 02 Fr | | 02 Mo | | 02 Do | | 02 Sa | | 02 Di | | 02 Do | |
| 03 Sa | | 03 Di | | 03 Fr | | 03 So | Tag der Deutschen Einheit | 03 Mi | | 03 Fr | |
| 04 So | | 04 Mi | Bio | 04 Sa | | 04 Mo | | 04 Do | Bio | 04 Sa | |
| 05 Mo | | 05 Do | | 05 So | | 05 Di | | 05 Fr | | 05 So | 49 |
| 06 Di | | 06 Fr | | 06 Mo | | 06 Mi | Bio | 06 Sa | | 06 Mo | |
| 07 Mi | Bio | 07 Sa | | 07 Di | | 07 Do | | 07 So | | 07 Di | |
| 08 Do | | 08 So | | 08 Mi | Bio | 08 Fr | | 08 Mo | | 08 Mi | RM |
| 09 Fr | | 09 Mo | | 09 Do | | 09 Sa | | 09 Di | | 09 Do | |
| 10 Sa | | 10 Di | | 10 Fr | | 10 So | | 10 Mi | RM | 10 Fr | |
| 11 So | | 11 Mi | Bio | 11 Sa | | 11 Mo | | 11 Do | | 11 Sa | |
| 12 Mo | | 12 Do | | 12 So | | 12 Di | | 12 Fr | | 12 So | 50 |
| 13 Di | | 13 Fr | | 13 Mo | | 13 Mi | Bio | 13 Sa | | 13 Mo | |
| 14 Mi | Bio | 14 Sa | | 14 Di | | 14 Do | | 14 So | | 14 Di | |
| 15 Do | | 15 So | Maria Himmelfahrt | 15 Mi | Bio | 15 Do | | 15 Mo | | 15 Mi | Bio |
| 16 Fr | | 16 Mo | | 16 Do | | 16 Sa | | 16 Di | | 16 Do | |
| 17 Sa | | 17 Di | | 17 Fr | | 17 So | | 17 Mi | Bio | 17 Fr | |
| 18 So | | 18 Mi | Bio | 18 Sa | | 18 Mo | | 18 Do | | 18 Sa | |
| 19 Mo | | 19 Do | | 19 So | | 19 Di | | 19 Fr | | 19 So | |
| 20 Di | | 20 Fr | | 20 Mo | | 20 Mi | Bio | 20 Sa | | 20 Mo | GS |
| 21 Mi | Bio | 21 Sa | | 21 Di | | 21 Do | GS | 21 So | | 21 Di | Pap |
| 22 Do | | 22 So | | 22 Mi | Bio | 22 Fr | | 22 Mo | GS | 22 Mi | RM |
| 23 Fr | | 23 Mo | | 23 Do | | 23 Sa | | 23 Di | | 23 Do | |
| 24 Sa | | 24 Di | GS | 24 Fr | | 24 So | | 24 Mi | RM | 24 Fr | |
| 25 So | | 25 Mi | Bio | 25 Sa | | 25 Mo | | 25 Do | | 25 Sa | 1. Weihnachtstag |
| 26 Mo | | 26 Do | | 26 So | | 26 Di | | 26 Fr | | 26 So | 2. Weihnachtstag |
| 27 Di | | 27 Fr | | 27 Mo | | 27 Mi | Bio | 27 Sa | | 27 Mo | |
| 28 Mi | Bio | 28 Sa | | 28 Di | | 28 Do | | 28 So | | 28 Di | |
| 29 Do | | 29 So | | 29 Mi | Bio | 29 Fr | | 29 Mo | | 29 Mi | Bio |
| 30 Fr | | 30 Mo | | 30 Do | | 30 Sa | | 30 Di | | 30 Do | |
| 31 Sa | | 31 Di | | 31 So | | 31 So | | 31 Fr | | 31 Fr | |

- Bio braune Biotonne
- Pap grüne Papiertonne und grüner 1,1m³ Papiercontainer
- GS Gelber Sack
- RM graue Restmülltonne (die Leerungstermine für 1,1m³-Restmüll-Container erfahren Sie über die Entsorgungsfirma Ernst Tel.: 0 98 31 / 80 06-0)



Abfuhrtag vergessen? Die AbfallApp
 Altmühlfranken erinnert Sie an Ihre
 Abfuhrtermine und bietet zahlreiche
 Infos rund um das Thema Abfall
 (Abfall-ABC, Sondermülltermine,
 Tipps zur Abfallvermeidung u.v.m.)

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Kommunale Abfallwirtschaft
 Bahnhofstraße 2; 91781 Weißenburg i. Bay.
 Tel.: 0 91 41 / 9 02-2 83
 abfallwirtschaft.lra@landkreis-wug.de
 www.landkreis-wug.de (Stichwort: Abfall)



Abfuhrkalender 2021 für den Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen



Der starke Süden

| Januar | | Februar | | März | | April | | Mai | | Juni | |
|--------|------------------------|---------|--------|------|-------|-------|----------------|-----|---------------------|------|--------------------|
| 01 | Fr Neujahr | 53 | 01 Mo | 05 | 01 Mo | 09 | 01 Do | 13 | 01 Sa Muttertag | 17 | 01 Di |
| 02 | Sa | 02 | Di | 06 | Di | 10 | Fr Karfreitag | 14 | So | 18 | 02 Mi Bio |
| 03 | So | 03 | Mi RM | 07 | Mi RM | 11 | Sa | 15 | Mo | 19 | 03 Do Fronleichnam |
| 04 | Mo | 04 | Do | 08 | Do | 12 | So | 16 | Di | 20 | 04 Fr |
| 05 | Di | 05 | Fr | 09 | Fr | 13 | Mo Ostermontag | 17 | Do | 21 | 05 Sa |
| 06 | Mi Heilige Drei Könige | 06 | Sa | 10 | Sa | 18 | Di | 21 | Mo Bio | 22 | 06 So |
| 07 | Do RM | 07 | So | 11 | So | 19 | Mi | 22 | Di | 23 | 07 Mo |
| 08 | Fr | 08 | Mo | 12 | Mo | 20 | Do | 23 | Do | 24 | 08 Di |
| 09 | Sa | 09 | Di | 13 | Di | 21 | Fr | 24 | Mo | 25 | 09 Mi |
| 10 | So | 10 | Mi Bio | 14 | Do | 22 | So | 25 | Di | 26 | 10 Do |
| 11 | Mo | 11 | Do | 15 | Mo | 23 | Mo | 26 | Do | 27 | 11 Fr |
| 12 | Di | 12 | Fr | 16 | Di | 24 | Di | 27 | Fr | 28 | 12 Sa |
| 13 | Mi Bio | 13 | Sa | 17 | Mi RM | 25 | Do | 28 | So | 29 | 13 So |
| 14 | Do | 14 | So | 18 | Do | 26 | Fr | 29 | Mo | 30 | 14 Mo |
| 15 | Fr | 15 | Mo | 19 | Fr | 27 | So | 30 | Di | 31 | 15 Di |
| 16 | Sa | 16 | Di | 20 | So | 28 | Mo | 31 | Do | | 16 Mi |
| 17 | So | 17 | Mi RM | 29 | Di | 29 | Di | | 17 Do | | 17 Do |
| 18 | Mo | 18 | Do | 30 | Do | 30 | Do | | 18 Fr | | 18 Fr |
| 19 | Di | 19 | Fr | 31 | Fr | | 19 Sa | | 19 Sa | | 19 Sa |
| 20 | Mi RM | 20 | So | | 19 Fr | | 20 Di | | 20 Do | | 20 So |
| 21 | Do GS | 21 | Mo | | 20 Sa | | 21 Mi Bio | | 21 Fr | | 21 Mo |
| 22 | Fr | 22 | Di | | 21 So | | 22 Do | | 22 Sa | | 22 Di |
| 23 | Sa | 23 | Do | | 22 Mo | | 23 Fr | | 23 So | | 23 Mi |
| 24 | So | 24 | Mi Bio | | 23 Di | | 24 Sa | | 24 Mo Pfingstmontag | | 24 Do |
| 25 | Mo | 25 | Do | | 24 Mi | | 25 So | | 25 Di | | 25 Do |
| 26 | Di | 26 | Fr | | 25 Do | | 26 Mo | | 26 Mi GS | | 26 Fr |
| 27 | Mi Bio | 27 | So | | 26 Di | | 27 Do | | 27 Do Bio | | 27 Sa |
| 28 | Do | 28 | Mo | | 27 Mi | | 28 Mi | | 28 Mi RM | | 28 So |
| 29 | Fr | 29 | Do | | 28 Do | | 29 Do | | 29 Sa | | 29 Di |
| 30 | Sa | 30 | Fr | | 29 Mo | | 30 Di | | 30 So | | 30 Mi |
| 31 | So | | | | 30 Di | | 31 Mi | | 31 Mo | | 31 Do |

- Bio** braune Biotonne
- Pap** grüne Papiertonne und grüner 1,1m³ Papiercontainer
- GS** Gelber Sack
- RM** graue Restmülltonne (die Leerungstermine für 1,1m³-Restmüll-Container erfahren Sie über die Entsorgungsfirma Ernst Tel.: 0 98 31 / 80 06-0)



Abfuhrtag vergessen? Die AbfallApp Altmühlfranken erinnert Sie an Ihre Abfuhrttermine und bietet zahlreiche Infos rund um das Thema Abfall (Abfall-ABC, Sondermülltermine, Tipps zur Abfallvermeidung u.v.m.)

Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen
Kommunale Abfallwirtschaft
 Bahnhofstraße 2; 91781 Weißenburg i. Bay.
 Tel.: 0 91 41 / 9 02-2 83
 abfallwirtschaft.lra@landkreis-wug.de
 www.landkreis-wug.de (Stichwort: Abfall)

Unsere Grundschule in CORONA-Zeiten

Glücklicherweise haben wir eine relativ neue, schöne und vor allem sehr gut ausgestattete Grundschule mit einem motivierten Team an Lehr- und Verwaltungskräften. Insbesondere in die Digitalisierung und Ausstattung wurde seit Jahren sehr viel investiert – sowohl finanziell als auch an eigener Man- bzw. Womanpower.

Der von der Bildungspolitik geforderte, aber bei weitem noch nicht überall vorhandene Glasfaseranschluss in Schulen ist in Langenaltheim bereits seit 2013 mit dem Anschluss der Schule an das Nahwärmenetz bzw. FELKATEC realisiert. Mittlerweile ist jedes Klassenzimmer zeitgemäß mit Laptop, Beamer, Dokumentenkamera und sogar einem Breitbandanschluss bzw. WLAN ausgestattet. Dafür wurden seit 2016 rund 21.000 € ausgegeben und es konnten Fördergelder und Spenden (Sparda-Bank, Raiffeisenbank und Sparkasse) in Höhe von rund 18.700 € in Anspruch genommen werden. Auch eine großzügige Spende in Form von zahlreichen gebrauchten PC's konnte auf Initiative einer jungen Gemeindegängerin entgegengenommen werden.

Ein großer Teil der nötigen Installationsarbeiten wurde vom Bauhofteam und unserem hier besonders engagierten und qualifizierten Kämmerer übernommen, so dass wesentliche Beträge eingespart werden konnten. Vermutlich werden in den nächsten Wochen noch weitere Fördergelder fließen, wenn die CORONA-bedingten CO₂-Warngeräte angeschafft werden. Lüftungsgeräte sind aus baulichen Gründen nicht erforderlich bzw. würden auch gar nicht gefördert, da jedes Zimmer ausreichend Lüftungsmöglichkeiten hat. Hinsichtlich der Spuckschutzabtrennungen haben wir uns nach Empfehlung von Fachleuten dazu entschieden, auf den Lehrerpulten solche anzubringen. Zwischen den einzelnen Schülern wurde uns geraten dies nicht zu tun, da dann die Luftzirkulation beim Lüften wesentlich behindert wäre. Nachdem es zum Ende des vergangenen Jahres „Spitz auf Knopf“ stand, dass unsere Grundschüler aufgrund geringer Schülerzahlen nicht mehr in Langenaltheim hätten unterrichtet werden können, sind alle Beteiligten nun sehr froh, dass dieses Szenario (vorerst) abgewendet werden konnte. Hoffentlich entwickeln sich die Schülerzahlen so, dass diese Option für das Schulamt Weißenburg gar nicht mehr überlegt werden muss.

Mehrere Faktoren sind es, die derzeit Lehrerkollegium, Eltern und nicht zuletzt auch die Schüler in diesen schwierigen CORONA-Zeiten vor größere Herausforderungen stellen.

Das oben bereits erwähnte engagierte Lehrer-Team muss derzeit allerdings das krankheitsbedingte Fehlen der Schulleiterin durch eine Vertretung kompensieren. Dies fällt, insbesondere durch die mittlerweile 11. Infektionsschutzverordnung und die ständig wechselnden Vorschriften in Form von zahlreichen Mails und Anrufen – manchmal sogar mehrfach am Tag - an unserer verhältnismäßig kleinen Schule mit kleinem Verwaltungsapparat, besonders schwer. Viele dieser Vorschriften und Vorgaben sind häufig schwer umzusetzen und die Umsetzung benötigt natürlich auch etwas Zeit.

Die stellvertretende Schulleitung ist stets bemüht, Informationen so schnell wie möglich an die Eltern weiterzugeben. Leider benötigen diese aber auch einen gewissen Vorlauf. Seien Sie aber versichert, dass alle Informationen schnellstmöglich an Sie weitergegeben werden. Selbstverständlich sollte auch sein, dass sich die Schule nur im Rahmen der Vorgaben des Schulamtes bzw. des Kultusministeriums bewegen kann und diese Vorgaben auch einzuhalten sind – auch wenn zahlreiche Elternanrufe etwas anderes empfehlen oder fordern. Sollten für eine Familie in dieser besonderen Schulzeit Probleme jedweder Art auftreten, scheuen Sie sich nicht, diese mit der Lehrkraft oder der Schulleitung zu besprechen, um Missverständnissen vorzubeugen. Es ist sicher besser, gemeinsam zu versuchen die leidige Situation zu bewältigen, ohne erst Irritationen aufkommen zu lassen.

Sehr hilfreich wäre für unsere Schulfamilie, wenn die Bereit-

schaft von Eltern oder auch anderen, idealerweise pädagogisch ausgebildeten Gemeindegängerinnen und -bürgern, wäre, in dieser Sondersituation tatkräftig zu unterstützen. Vor allem der bereits einmal anzuwendende Wechselunterricht stellt die Lehrkräfte vor eine schwierige Situation. Eine Notbetreuung durch Lehrkräfte lässt sich personell nicht umsetzen, da sonst die Aufsichtspflicht verletzt werden würde. Hier bitten wir die Eltern, auch wenn uns klar ist, dass auch für sie diese Situation nicht leicht ist, um etwas mehr Verständnis. Schön wäre es auch, wenn der seit vielen Jahren übliche Pausenverkauf doch wieder aufgenommen werden könnte. Leider finden sich für diese Aufgabe derzeit auch keine ehrenamtlichen Helfer. Vielleicht fühlt sich ja durch diesen Bericht der eine oder andere angesprochen hier zu unterstützen. Für alle Beteiligten wie Schüler, Eltern und Lehrkräfte stellt diese CORONA-Zeit sicher eine Belastungsprobe dar. Aber wenn alle an einem Strang ziehen, die Bereitschaft zur Zusammenarbeit gegeben ist, kann diese Situation zur Zufriedenheit aller gemeistert werden. Seien Sie versichert: Die Schulfamilie tut alles, um die Krise zu bewältigen!



Ener-sys Elektrotechnik

Elektroinstallation **Altbausanierung**
TV- / SAT-Anlagen **Telefonanlagen**
Netzwerkinstallation **Photovoltaikanlagen**
Hausleittechnik **Steuer- & Regeltechnik**

M. Zolnhofer
09145/ 83636-0
zolnhofer@ener-sys.de
91799 Langenaltheim

www.Ener-sys.com

Wir wünschen unseren Kunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest sowie gute Wünsche für 2021 und bedanken uns für die Zusammenarbeit.

Neue Kollegin im Rathaus-Team



Seit 01.10.2020 verstärkt die Rehlingerin Sybille Mößner das Verwaltungsteam in der Gemeindekasse. Ab Ende Januar übernimmt sie dann die Aufgaben in der Finanz-/Steuerverwaltung von Haidi Hahn, die in die Freistellungsphase der Altersteilzeit wechselt.

Neukalkulation der Abwassergebühren

Der Gemeinderat beschäftigte sich in seinen Sitzungen am 17.11. und 15.12. mit den Betriebsabrechnungen 2016 – 2020, der Neukalkulation der Gebühren (Schmutz- und Niederschlagswassergebühren) sowie der Herstellungsbeiträge. Weiter wurden die gemeindliche Entwässerungssatzung (EWS) sowie die Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/EWS) an die aktuellen gesetzlichen Regelungen angepasst und neu erlassen. Unterstützt wurde die Verwaltung dabei vom Sachverständigenbüro Schneider + Zajontz, Heilbronn.

Ab Januar 2021 gelten folgende Beträge:

Die Herstellungsbeiträge (§ 6) steigen von 1,70 €/m² auf 2,01 €/m² für die Grundstücksfläche und von 9,76 €/m² auf 11,85 € für die Geschossfläche. Nachberechnungen werden bei der Grundstücksfläche mit 1,84 €/m² (ehemals 1,60 €/m²) bzw. bei der Geschossfläche mit 10,83 €/m² (früher 9,11 €/m²) abgerechnet. Die Grundgebühr (§ 9 a) in Höhe von 42,00 € bzw. 60,00 € bleibt unverändert.

Die Schmutzwassergebühr (§ 10) steigt von 2,30 €/m³ auf 3,20 €/m³, davon sind 0,03 €/m³ für die Zuführung der Sonderrücklage „Abwasser“ bestimmt. Die Niederschlagswassergebühren (§ 10 a) steigen von 0,24 €/m² auf 0,25 €/m². Hier werden ebenfalls 0,03 €/m² der o.g. Sonderrücklage zugeführt.

Der deutliche Anstieg ist insbesondere durch weitere hohe Investitionen begründet, z.B. in das Baugebiet „Steingasse West“ und die Fernwirktechnik sowie die 2021 erforderliche neue gehobene wasserrechtliche Erlaubnis. Hinzu kommen diverse Kamerabefahrungen inkl. Beurteilung durch ein Ingenieurbüro und Einpflege der Daten ins Geoinformationssystem, diverse Schachtdeckel- und Kanalsanierungen und das erneut höhere Einleitungsentgelt nach Treuchtlingen.

Die Einzelheiten können den Satzungen entnommen werden, die auf der Homepage (www.langenthal.de) bereitgestellt wurden. Weiterhin sind die jeweiligen Satzungen im Rathaus zu den üblichen Öffnungszeiten einsehbar.

Vandalismus bzw. Schäden an Naturschutz- und Landwirtschaftsflächen

Leider mussten in den vergangenen Wochen mehrmals Schäden an hochwertigen Trockenrasenstandorten, aber auch in landwirtschaftlich genutzten Anbauflächen durch vermeintlich jugendliche Moped-/Endurofahrer beobachtet werden. Da bei diesen „Spritztouren“ echte Schäden an den betroffenen Landschaftsteilen entstehen, bitten wir Sie, Beobachtungen, insbesondere Kennzeichen und Merkmale der Fahrer/Maschinen zu melden, um die Täter auf ihr Fehlverhalten hin ansprechen zu können bzw. evtl. Schadenersatzansprüche durchsetzen zu können. Meist reicht es ja tatsächlich, den vorwiegend jugendlichen Fahrern ins Gewissen zu reden und über das Fehlverhalten aufzuklären. Nach ersten Hinweisen handelt es sich um einen Fahrer mit einem grün-weißem Helm zusammen mit einem zweiten Fahrer mit rot-weißem Helm.



BURKHARDT LÖFFLER
GLOBAL STONE SOLUTIONS

WWW.BURKHARDT-LOEFFLER.COM

**WIR SIND EINER DER WELTWEIT
FÜHRENDEN MASCHINENBAUER
IM BEREICH STEINBEARBEITUNG.**

Gemeinsam mit unseren Kunden konzipieren und produzieren wir innovative Einzelmaschinen und komplette Fertigungsstraßen.



Burkhardt-Löffler LA GmbH
Postweg 12 | 91799 Langenthalheim
Telefon 09145 606-0
LA@burkhardt-loeffler.com

Überlegungen zur Erhöhung der Grundsteuer

Bereits seit längerem wird intensiv über eine Reform der Grundsteuer auf Bundesebene nachgedacht und kürzlich hat der Bundesrat der Reform auch zugestimmt. Damit wird sie fair, einfach und verfassungsfest geregelt. Ein höheres Steueraufkommen soll damit allerdings nicht verbunden sein. Außerdem soll es auch die Möglichkeit geben, eine Grundsteuer C einzuführen, die unbebaute, baureife Grundstücke mit höheren Hebesätzen belegen könnte, um Wohnraumbedarf künftig schneller decken zu können. Die neue Grundsteuer soll ab dem 01.01.2025 gelten.

Für den Wegebau und die Instandhaltung unserer Flur- und Waldwege sind nach Bayerischem Straßen- und Wegegesetz zu 75 % die Grundstückseigentümer bzw. Anlieger, die durch diesen Weg erschlossen sind, kostenpflichtig. Bisher wurde in unserer Gemeinde diese Regelung allerdings nicht angewandt, weil für die Grundstückseigentümer sowie die Verwaltung ein Umlagungsverfahren einer Baumaßnahme an einem Weg bzw. Wegeabschnitt für alle Beteiligten sehr zeitaufwändig wäre und dies für die Anlieger eine relativ hohe Kostenbeteiligung zur Folge hätte. Stattdessen tragen die Kosten zu je 50 % die Gemeinde und die Jagdgenossenschaft. Jagdgenosse ist jeder Grundstückseigentümer von Wald, Feld, Wasser oder sonstigen Flächen außerhalb der befriedeten (Orts-) Bereiche. Da die Einnahmen der Jagdgenossenschaften für die kostenintensiven Instandhaltungsmaßnahmen nicht mehr ausreichen, muss nach Alternativen für die Zukunft gesucht werden. Um eine Umlage nach Bayerischem Straßen- und Wegenetz mit den o.a. 75 % Eigenbeteiligung der Anlieger zu vermeiden, suchte die Verwaltung zusammen mit den Jagdgenossenschaften nach anderen Möglichkeiten die Mittel für den Wegebau zu generieren.

Da die Grundsteuer die wichtigste Einnahmequelle für die Kommunen darstellt und die Hebesätze seit Jahrzehnten unangetastet geblieben sind, stellt eine Erhöhung der Grundsteuer A (für landwirtschaftliche Grundstücke) sowie der Grundsteuer B zugunsten der Verkehrsinfrastruktur den vermutlich gerechtesten Ansatz für eine Lösung der fehlenden Finanzmittel dar.

Zum einen wären damit alle Eigentümer landwirtschaftlicher Flächen gleichermaßen betroffen und müssten mäßig, aber regelmäßig, „für die Wegeinstandhaltung/Wegebau“ in Form einer erhöhten Steuer bezahlen. Dies geschieht dann auch automatisch nach Eigentumsgröße: Der, der viel landwirtschaftliche Fläche hat zahlt mehr, der, der weniger hat natürlich entsprechend weniger. Als gerecht anzusehen wäre es auch deshalb, da durch die eigene Bewirtschaftung der land- und forstwirtschaftlichen Flächen oder im Falle der Verpachtung an einen der wenigen verbliebenen Landwirte insbesondere durch die heutzutage üblichen schweren Maschinen unserer Wegenetz entsprechend abgenutzt wird. Der Grundstückseigentümer ist also „immer irgendwie dabei“: Als praktizierender Landwirt oder als Verpächter mit mutmaßlich höheren Pachteinahmen. Sollte hingegen zukünftig stringent nach dem BayStWG vorgegangen werden (75 % Anliegerbeteiligung), hätten nur sehr wenige Anlieger-/Eigentümer relativ hohe Beträge für die jeweilige Instandhaltungsmaßnahme zu bezahlen (ähnlich wie bei der glücklicherweise abgeschafften Straßenausbaubeitragsatzung).

Kurz zu den Fakten der derzeitigen Grundsteuer A:

- Steuersatz bei 450 % (unverändert seit 1980, damals gesenkt von 500 auf 450 %).
- Gnotzheim/Meinheim haben den höchsten Steuersatz im Landkreis bzw. sogar in Bayern.
- Bundesweit gab es bereits einmal einen Steuersatz von 1900%.
- Die derzeitigen Einnahmen über die Grundsteuer A betragen ca. 33.000 €, grob gerechnet 15 €/ha.
- Bei einem neuen Steuersatz von 500 % lägen die Einnahmen bei ca. 36.500 € und ca. 9 €/ha mehr.

Zum anderen wäre aber auch eine Erhöhung der Grundsteuer B sinnvoll, um auch über diese zusätzlichen Einnahmen der Kommune mehr Spielraum für die Instandhaltungsmaßnahmen der Wald-/Flurwege und der gemeindlichen Straßen einzuräumen. Fakt ist ja auch, dass die o.a. Infrastruktur von den Eigentümern bebauter Grundstücke ebenfalls mehr oder weniger intensiv genutzt wird. Eine Erhöhung der Grundsteuer B von ebenfalls 450 % auf 500 % würde Mehreinnahmen von ca. 20.000 € generieren und sich für einen durchschnittlichen Haus-/Grundstücksbesitzer mit ca. 15 €/Jahr auswirken.

Die Mehreinnahmen durch eine Erhöhung der Grundsteuer könnten einer Sonderrücklage im Gemeindehaushalt zugeführt werden, von der bei Bedarf an die Jagdgenossenschaften über die 50 % hinaus zusätzliche Mittel fließen. Damit würde wie bisher über die Jagdgenossenschaften der Wegebau/die Wegeinstandhaltung abgewickelt, ohne den einzelnen Anlieger über Gebühr zu belasten.

Eine Entscheidung des Gemeinderates, für den immer größer werdenden Aufwand zum Wegeunterhalt auf diese vorgestellte Weise Mittel bereitstellen zu können und die Grundsteuer dann zum 01.01.2022 zu erhöhen, steht noch aus.



Wir sagen DANKE!
für ein außergewöhnliches Jahr



SONDERVERKAUF
Gartengeräte
wegen Ladenumbau
BIS 31.01.21

AUTOGLAS SPEZIALIST

24 Stunden
EC-Tanken

LINNER AUTO
Langenthalheim

www.auto-linner.de
Bergnerweg 1, Tel. 09145/292





Straßensanierungen 2020

Folgende Arbeiten wurden in der September-Sitzung des Gemeinderats an die Fa. Holl vergeben und sind teilweise bereits ausgeführt bzw. werden Anfang 2021 erledigt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rd. 100.000 €:

- Langenaltheim, Gehwegsanierung "Am Kanal", Teilstück vor den Anwesen Sommerkellerstraße Nr. 10 bis Am Kanal Nr. 1,
- Langenaltheim, Gehwegsanierung "Östlicher Postweg", Anwesen Hs. Nr. 6 bis Einmündung Sommerkellerstraße
- Gemeindeverbindungsstraße Langenaltheim - Wittesheim, Erneuerung der bituminösen Oberbauschichten auf einer Länge von rd. 135 m
- Büttelbronn, Asphaltdeckenerneuerung im Bereich der Stichstraße zu den Anwesen Dorfstraße 53/55
- Rehlingen, Bergstraße, Asphaltdeckenerneuerung im Abschnitt zwischen Haus Nr. 7 und 19 sowie Einzelstellensanierung in der Schusterergasse in Zusammenarbeit mit dem Wasserzweckverband
- Rehlingen, Roßbergweg, Asphaltdeckenerneuerung in Teilflächen mit Behebung von Setzungen in Begrenzungen und Höhenanpassungen von Abdeckungen, bis 2021 zurückgestellt

Hinsichtlich der schadhafte Gemeindeverbindungsstraße Übermatzhofen – Langenaltheim diskutierte der Gemeinderat (am 17.11. wiederholt im Gremium) zusammen mit einem Ingenieurbüro über mögliche Ausbauvarianten. Eine endgültige Entscheidung über diese kostenintensive Straßensanierung steht noch aus.



Einstellung der Wasserlieferung der WfW im Ortsteil Rehlingen

Die Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum (WfW) hat angekündigt, dass vom 22.02.2021 bis voraussichtlich 01.03.2021 die Wasserversorgung für Rehlingen, Lohhof und Höfen eingestellt wird. Der dann zuständige Zweckverband zur Wasserversorgung der Gruppe r.d. Altmühl geht davon aus, dass die Versorgung über die Stadtwerke Treuchtlingen (Brunnen Möhren) möglich sein wird. Falls es zu kurzzeitigen Versorgungsunterbrechungen kommen sollte, werden alle betroffenen Kunden im Bereich Rehlingen rechtzeitig informiert.

Heizeinsatz-Austausch

www.kachelofenbau-meyer.de

ALT

NEU

MARTIN MEYER
Kachelofenbau

- Kachelöfen
- Kaminöfen/ Pelletöfen
- Küchenherde
- Warmwasser-Technik

Besuchen Sie unsere Ausstellung in Monheim

86653 Monheim - Wemdingener Straße 4 - Tel. 09091 1819

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 15-18 Uhr / Sa 10-12 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

91799 Langenaltheim - Tel. 09145 839361

Neue Smartphone-App-Informationen über Sterbefälle in unserer Gemeinde

Bei der letzten Kreisverbandsversammlung des Bayerischen Gemeindetages wurde den anwesenden Bürgermeistern eine neue Informations-App für Smartphones vorgestellt. Diese wurde von einem Start-Up-Unternehmen aus der Oberpfalz herausgegeben und hat sich gut etabliert. Auch in unserem Landkreis sind neben der Gemeinde Langenaltheim zwischenzeitlich noch weitere Gemeinden angemeldet.

Sinn dieser App ist es, dass der Nutzer von seinem Smartphone über Sterbefälle und Beerdigungsdaten in der eigenen Gemeinde, oder aber auch aus der ehemaligen Heimatgemeinde, zeitnah mittels Benachrichtigung informiert wird. Insbesondere in unserer Region des Drei-Länderecks mit drei verschiedenen Zeitungen auf nur wenigen Quadratkilometern stellt die App eine sinnvolle Informationsquelle dar. Natürlich werden die Sterbefälle für jeden Friedhof einer Gemeinde getrennt zur Verfügung gestellt – unter strenger Einhaltung des Datenschutzes bzw. nur mit Zustimmung der Hinterbliebenen. Im Laufe der Zeit stellt die Plattform dann auch eine Art Nachschlagewerk dar.

Informationen erhalten Sie unter www.heimatfriedhof.online oder laden Sie sich die App im Google Playstore bzw. im Appstore auf Ihr Smartphone herunter.



Zum Jahreswechsel

bedanken wir uns
bei unseren Kunden
für ihre Treue.

Wir wünschen
Allen frohe
Festtage und
für das neue Jahr
viel Glück und
stets „gute Fahrt“

AUTO BÜTTNER LANGENALTHEIM

FREIE WERKSTATT // ALLE MARKEN // ALLE MODELLE

Auto Büttner • Kühgasse 18 • 91799 Langenaltheim • Tel. 09145 / 6127

www.auto-buettner.de • auto-buettner-la@t-online.de • Fax 09145 / 1286

Bauarbeiten im Freibad und Bauhof

Die Bauarbeiten im oberen Umkleidebereich des Freibades sind immer noch im vollen Gange, insbesondere auch deshalb, weil sie überwiegend durch unser Bauhofteam in Eigenleistung erbracht werden. Der barrierefreie Zugang zu diesem Trakt wurde durch die Neuverlegung des Pflasters und Anböschungen erreicht. Das marode Wellplexiglasdach wurde entsorgt und durch eine Trapezblecheindeckung ersetzt. Diverse Malerarbeiten wurden ebenfalls durchgeführt und der ehemalige marode Wasserwachtsraum ist mittlerweile neu- bzw. umgebaut. Dabei wurden auch zusätzliche Lagerräume in Trockenbauweise erstellt und mit Fenstern und Türen ausgestattet. Außerdem werden plangemäß die aus der Bauzeit des Freibades stammenden Sanitäreinrichtungen ausgetauscht und auch ein behindertengerechtes WC integriert. Bis zum Beginn der neuen Badesaison (die dann hoffentlich wieder möglich sein wird!) werden noch neue Umkleidekabinen eingebaut und auf den Dachflächen eine Eigenstrom-Photovoltaikanlage errichtet. Damit kann dann ein Großteil der annähernd 80.000 kWh „kostenlos“ für den Pumpenstrom genutzt werden.



Eine Nummer größer ist allerdings die Baustelle am Bauhof und die Arbeiten schreiten für den Bauabschnitt 1 zügig voran. Auch hier hat das Bauhof-Team immer wieder durch Eigenleistungen zur Reduzierung der Baukosten beigetragen. Im Wesentlichen ist allerdings die Baufirma Hüttinger aus Geislohe für den Umbau zuständig. Der Ölabscheider, eine Regenwasserzisterne und verschiedene Fundamentierungs- bzw. Betonarbeiten sind mittlerweile erledigt und auch das Streusalzsilo steht bereits am neuen Platz für den Winterdienst zur Verfügung. Über 2021 hinweg dürften die Arbeiten im Großen und Ganzen fertiggestellt sein, so dass dann ein funktionales, mit zeitgemäßen und damit umweltgerechten Ausstattungsmerkmalen versehenes Areal zur Verfügung steht.



Wie geht es weiter mit der Sanierung der Mehrzweckhalle?

Wie vom Landratsamt gefordert, wurde in der Mehrzweckhalle versucht, den Brandschutzvorgaben gerecht zu werden. Diese Vorgaben sind aufgrund der Tatsache, dass die Mehrzweckhalle als Versammlungsstätte fungiert bzw. eingestuft ist, besonders hoch. Verschiedene aufwendige Gutachten mussten erstellt und viele aufkommende Problemstellungen im Rahmen des Bundesförderprogramms „Projektförderung 2018“ von der Verwaltung sowie diversen Sachverständigenbüros abgeprüft werden. Bekanntlich erhält die Gemeinde nur 45 % der zunächst geplanten Schätzkosten (wegen „zu guter“ Haushaltslage bei Antragstellung). Ein in 2020 gestellter weiterer Förderantrag „Investitionspakt Sportstätten“ ist leider gescheitert, trotzdem wird die Gemeinde versuchen, weitere Fördermittel zu generieren. Der Gemeinderat muss entscheiden, ob eine Sanierung „light“ (ca. 1,2 Mio.) eine Sanierung (ca. 2,5 Mio. €) oder Abriss und Neubau (ca. 3,7 Mio. €) in Frage kommen. Der Baubeginn wäre frühestens Mitte 2021 möglich. Für das Projekt wurden Architekt Gerstmeier, Nördlingen, sowie die Fachplaner Reindel, Weißenburg, sowie Dumhardt, Sulzbach-Rosenberg, verpflichtet.

Entsorgung von Christbäumen

Dies ist wie immer am Trafohaus gegenüber dem gemeindlichen Bauhof im Postweg in Langenaltheim möglich. Bitte entfernen Sie vorher allen Christbaumschmuck, insbesondere Lametta.



www.spkmfrs.de

IMMOBILIEN
Größter Makler in Bayern

Gehen auch Sie zum Marktführer!
Nutzen Sie unsere Kompetenz und Stärke.

- mehr als 8.000 vermittelte Häuser, Wohnungen und Grundstücke pro Jahr.
- mehr als 250 Immobilienmakler in Bayern.

Immobilienvermittlung Weißenburg
Sparkasse Mittelfranken-Süd
Friedrich-Ebert-Str. 11, 91781 Weißenburg
Tel. 09171 82-1410, Fax 09171 82-1419
immo.wug@spkmfrs.de

Sparkassen Immobilien
in Vertretung der VERMITTLUNG



Bauanträge

- Neubau einer Lagerhalle für Spielautomaten und Fahrzeuge in der Kühgasse 26, Langenaltheim
- Neubau einer Lagerhalle für Natursteine in der Unteren Hauptstraße 65, Langenaltheim
- Anbau eines Wintergartens am Anwesen Moststr. 1, Langenaltheim
- Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage und Überdachung auf dem Anwesen An den Reifwiesen 13, Langenaltheim
- Bauvoranfrage für die Errichtung eines Wohnhauses mit Altenteilswohnung am Reifwiesenberg
- Anfrage bezüglich der Errichtung einer PV-Freiflächenanlage in der Polleite
- Lagerplatz für Brennholz auf Fl.Nr. 2101 der Gemarkung Langenaltheim
- Bauvoranfrage für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses inkl. Garage auf Fl.Nr. 163 der Gemarkung Büttelbronn
- Bauantrag für den Neubau eines Wohnhauses mit Garage im Heiliggartenweg 9, Büttelbronn
- Bauantrag für den Neubau eines Wohnhauses mit Garage im Reifwiesenberg 9, Langenaltheim

Entsorgungsmöglichkeiten auf der Deponie

Eine Anlieferung von Grüngut oder Erdaushub ist in den kommenden Wochen nur nach **rechtzeitiger** vorheriger Anmeldung möglich!

rb-wug.de

Danke für Ihr Vertrauen!

Gemeinsam kriegt man alles gebacken.

Morgen kann kommen.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten!

Kompetenz und Nähe im Landkreis

Raiffeisenbank
Weißenburg-Gunzenhausen eG

Aus dem Gemeinderat

- Reparatur und Neubezug der Stühle für den Sitzungssaal im Rathaus durch Fa. Näpflein
- Sanierung der Friedhofsmauer in Langenaltheim, 1. Bauabschnitt 2020 abgeschlossen mit rd. 218.000 € Gesamtkosten, die mit rd. 127.000 € vom Amt für Ländliche Entwicklung gefördert wurden. Die Vergabe an Fa. Wiedemann für den BA 2 in 2021 mit voraussichtlichen Baukosten von rd. 221.000 € erfolgte in der Dezember-Sitzung. Auch hier wird das Amt für Ländliche Entwicklung einen Zuschuss in Höhe von ca. 133.000 € übernehmen.
- Preisanhebung der Beförderungskosten im Schulbusverkehr der Grundschule Langenaltheim
- Dorflinde Büttelbronn wird ersetzt mit einer Linde, 16 cm Umfang, Kosten ca. 250 €
- Vergabe der Ingenieurleistungen für die anstehende gehobene wasserrechtliche Erlaubnis an Ing. Völker
- Zuschuss an Jugendwerkstatt für 2021 in Höhe von 2.500 € beschlossen

Termine

Wir haben uns wieder dazu entschieden, in dieser Ausgabe auf Veranstaltungshinweise zu verzichten und bitten Sie, sich selbst beim jeweiligen Veranstalter zu informieren. Sobald Veranstaltungen wieder generell erlaubt sind, werden wir die Termine wie gewohnt auf unserer Homepage, den Bürgerversammlungen bzw. in den Rathausinformationen veröffentlichen.

Mobiler Säge-Service



Wir wünschen
frohe Festtage
und ein glückliches
neues Jahr.

Herbert Breit
Untere Hauptstraße 30
91799 Langenaltheim
Telefon 0 91 45 / 13 71
Mobil 01 70 / 26 59 49 9

Wir sägen bis 90 cm Durchmesser und von 0,7 bis 12 m Länge

Montage von Doppelstabmatten, Gabionen,
Hoftore, Zäune... nach Kundenwunsch

FROHE WEIHNACHTEN
UND EIN GUTES
NEUES JAHR
2021

RK
Metallarbeiten
verzinkt oder
pulverbeschichtet

Raimund Kießwetter Werkstatt:
Am Gäble 8 Untere Haardt 4
86650 Wemding 91799 Langenaltheim
Tel. 0151 / 40748308

raikie@gmx.net | www.rk-metallbau.com

Reinigungs-, Räum- und Streupflicht, Winterdienst

Bitte beachten Sie, dass gemäß der „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ (Reinigungs- und Sicherungsverordnung) Ihre Gehwege regelmäßig gesäubert werden müssen.

Insbesondere in den Herbst- und Wintermonaten sammelt sich dort häufig viel Laub an, das neben der Verschmutzung auch in Verbindung mit Nässe zu einer rutschigen und damit gefährlichen Bodenbeschaffenheit führt. Im Hinblick auf die kommenden Wintermonate weisen wir auf die Räum- und Streupflicht der Haus- und Grundstückseigentümer hin. Nach der Verordnung besteht die Verpflichtung, bei Schneefall die Gehwege an Werktagen jeweils in der Zeit ab 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee und Eis freizuhalten und mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Nur bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Soweit kein Gehweg vorhanden ist, muss stattdessen ein Streifen von 1 m Breite entlang der Straße des Grundstücks als Gehbahn geräumt und gestreut werden.

In diesem Zuge möchten wir Sie auch bitten, unsere Fahrer der Winterdienstfahrzeuge zu unterstützen. Diese haben oft Schwierigkeiten, an parkenden Autos in Kurvenbereichen, engen Straßen oder an Kreuzungen vorbeizukommen. In Straßen, in denen dies nicht gewährleistet ist, kann und wird kein Winterdienst durchgeführt werden. Die Fahrzeuge benötigen eine Durchfahrtsbreite von mindestens 3,50 m.

Weiter weisen wir darauf hin, dass nach Schneefällen und Eisglätte unsere Fahrzeuge nicht überall gleichzeitig sein können. Es müssen aus haftungsrechtlichen Gründen zunächst die verkehrswichtigen und gefährlichen Straßenabschnitte geräumt und gestreut werden.

Zwangsläufig kommt es auch vor, dass der Schnee durch die Schneepflüge auf Gehwege geworfen wird. Dies ist zwar für die Anlieger ärgerlich, lässt sich aber häufig nicht vermeiden. Gemeinde und Landkreis sind aber nicht verpflichtet, die Schneewälle, die bei der Straßenräumung entstehen, vor den Grundstückseingängen wegzuräumen. Wir bitten hier um Ihr Verständnis und um Ihre Unterstützung.



Omnibus LOTTER



91799 Langenaltheim
Tel. 09145 325
omnibus-lotter@t-online.de
www.omnibus-lotter.de

VORSCHAU BUSREISEN 2021

27.8. - 4. 9. 2021 – 8 Tage:
Badereise – Kroatien/Umag
all inclusive 610.- €

7. - 10.10.2021 – 4 Tage
Schwarzwälder Impressionen
und Elsässische Weinstraße 349.- €

26. - 28.11.2021 – 3 Tage
Bergweihnacht und
Adventszauber Innsbruck 199.- €

**WEIHNACHTS-
GESCHENK-TIPP
REISE-
GUTSCHEIN**

**WIR WÜNSCHEN ALLEN
FAHRGÄSTEN UND KUNDEN
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST.
STARTEN SIE GUT UND GESUND
INS NEUE JAHR.**

Gerne organisieren wir für Sie
Betriebs-, Vereins- & Schulausflüge
Klimatisierte Reisebusse für 19, 40, 50, 55 oder 67 Personen

Praxis für Naturheilverfahren

Monika Lotter – Heilpraktikerin
Sommerkellerstr. 5 · Langenaltheim · Tel. 09145 839 70 76
www.lotter-heilpraktikerin.de

- Klassische Naturheilkunde und Homöopathie • Osteopathie
- Frauen-/Kindergesundheit • Behandlung von Allergien, Hautleiden

★★★★★

*Allen meinen Patienten wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest,
viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr, verbunden mit
einem herzlichen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen!
Ihre Monika Lotter*

Für die kalte Jahreszeit empfehlen wir

- hausgemachte Würstl
- Bauernschinken
- Bratenspezialitäten

*Wir wünschen unseren
Kunden frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!*

Wir sind gerne Euer Metzger!
Langenaltheim Tel. 09145 837161
Weißenburg Tel. 09141 4485





Mehrere Solarfreiflächen in unserer Gemeinde

Bauleitverfahren „Solarpark Mantelschlag“, Langenaltheim

Die Anlage an der Gemarkungsgrenze zu Übermatzhofen hängt mit der derzeit dort im Bau befindlichen Anlage zusammen und hat eine Anbindung zu ihr. Die Anfrage wurde am 18.02. im Gemeinderat vorgestellt, der mehrheitlich keine Einwendungen gegen den Standort hatte. Der Aufstellungsbeschluss für den Flächennutzungsplan und den vorhabenbezogenen Bebauungsplan wurde am 21.07.2020 gefasst, die Billigung der Bauleitplanungen am 20.10.2020. Die Planungsunterlagen liegen zu den üblichen Geschäftszeiten vom 16.11.2020 bis 08.01.2021 in der Verwaltung zur Einsichtnahme aus.

Solaranlage „Klinglein“:

Der bereits 2010 bzw. 2012 genehmigte vorhabenbezogene Bebauungsplan inkl. Änderung des Flächennutzungsplanes eines hiesigen Landwirts wird demnächst umgesetzt. Die Netzeinspeisung inkl. Leitungsverlegung wird gerade zusammen mit der N-Ergie sowie der Gemeindeverwaltung abgeklärt.

Solaranlage am Lohhof, Rehlingen:

Südlich des Lohhofs sollen zwei weitere kleine Solarparkflächen eines Gemeinde-Landwirts entstehen. Der Aufstellungsbeschluss wurde in der Gemeinderatssitzung am 15.12.2020 gefasst.

Solaranlage nordwestlich von Langenaltheim:

Weiter wurde eine Anfrage für den Bau eines Solarparks



nordwestlich von Langenaltheim (Polleitenbuck, zwischen Geißbuck und Gaugentalstraße) gestellt. Hier wird man im neuen Jahr nochmals im Gemeinderat das Für und Wider diskutieren. Insbesondere, dass es ja in Langenaltheim bei einer anderen Freiflächenanlage einen ablehnenden Bürgerentscheid gegeben hat und die Tatsache, dass derzeit zwei Anlagen in Langenaltheim kurz vor einer Realisierung stehen, führte im Gremium zu weiterem Diskussionsbedarf. Außerdem will man nach der Information der Bürger in Form dieser Rathausinfo deren Reaktion auf eine weitere Anlage in relativer Ortsnähe abwarten. Auch mehren sich die Stimmen im Rat, die bei einer weiteren Langenaltheimer Anlage gerne eine durch Bürger oder eine kommunal betriebene Anlage sehen würden.

Huber
Transporte

Walter Huber GmbH
Obere Haardt 1
91799 Langenaltheim

Telefon: 09145 / 326
E-Mail: mail@hubertrans.de
Internet: www.hubertrans.de

Bestattungen
Schöner

Erd u. Feuerbestattungen
Überführungen

Wir bedanken uns
für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen,
dass wir Sie in den schweren Stunden des
Abschieds begleiten durften
und wünschen trotz des Verlustes,
der Traurigkeit und dem Schmerz,
ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein
Gutes Neues Jahr.

Sieglinde Schöner
Werner Schöner mit Familie

Östlicher Postweg 5
91799 Langenaltheim
Tel. 09145 / 1694
Fax 09145 / 6653

Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Langenaltheim
 Verantwortlich für den Inhalt:
 1. Bürgermeister Alfred Maderer
 Öffnungszeiten des Rathauses:
 Mo. bis Fr. 08.00 - 12.00 Uhr; Mo.
 Di. und Do. 14.30 - 16.00 Uhr
 Nach Absprache sind zusätzliche Termine möglich.
 Rathaus, Telefon Zentrale: (09145) 83 30-0
 Rathaus, Telefax: (09145) 83 30 30
 E-Mail: gemeinde@langenaltheim.de
 Internet: www.langenaltheim.de
 Kontakt für Werbeanzeigen:
 Herr Weißlein,
 Gunzenhausener Str. 3, 91793 Alesheim,
 Tel. 09146 / 90270
 www.mediaagentur-weisslein.de



Sonderteil Bürgerversammlung

Leider konnte die bereits für den 27.03.2020 bzw. dann am 06.11.2020 geplante Gesamt-Bürgerversammlung **für das abgelaufene Jahr 2019** CORONA-bedingt nicht stattfinden. Wir haben die übliche Präsentation allerdings auf der Homepage der Gemeinde für Sie eingestellt. Da aber sicher ein hoher Anteil unserer Bürgerinnen und Bürger diesen Jahresrückblick nicht über den Computer

lesen kann oder möchte, haben wir die wichtigsten Fakten im folgenden Sonderteil dieser Ausgabe in Printform zur Verfügung gestellt.

Wollen wir alle hoffen, dass die Bürgerversammlungen im Frühjahr wieder normal ablaufen können. Die entsprechenden Termine und Veranstaltungsorte werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Bevölkerungsentwicklung 2019:

Im Jahr 2019 sind insgesamt 32 Mitbürgerinnen und Mitbürger verstorben:

- 29 Sterbefälle in Langenaltheim und Haardt, davon 10 Heimbewohner.
- 2 Sterbefälle in Büttelbronn,
- 1 Sterbefall in Rehlingen mit Höfen, Lohhof und Neuherberg.

Einwohnerzahlen:

| | | |
|-------------------|------------|--------------|
| in Langenaltheim: | + 9 | 1.643 |
| in Büttelbronn: | - 7 | 327 |
| in Rehlingen: | + 5 | 235 |
| Gesamt: | + 7 | 2.205 |

Geburten:

| | |
|----------------|----------|
| Langenaltheim: | 14 |
| Büttelbronn: | 4 |
| Rehlingen: | <u>3</u> |
| Gesamt: | 21 |

Eheschließungen: 15, davon 3 in Langenaltheim (Rest in Pappenheim)

Älteste Frau: 97 Jahre

Ältester Mann: 97 Jahre

Allgemeine Informationen der Verwaltung

- **§ 2b UStG:** Die Gemeinde muss bis Ende 2022 umstrukturieren, da teilweise Umsatzsteuerpflicht auf Eintrittspreise, Gebühren u.a. anfallen. Die Vorgehensweise wird derzeit von einem Sachverständigenbüro zusammen mit dem Kämmerer abgeklärt und vorbereitet.

In Folge der Mehrwertsteuersystemrichtlinie werden derzeit alle Geschäftsfälle im Gemeindehaushalt auf Steuerpflicht geprüft und bewertet.

- **Spenden 2019: insgesamt rd. 8.530 €**
 - 3.900 € für kulturelle Zwecke (Neujahrskonzert, Chronik),
 - 1.600 € für das Freibad (neue Bänke + Sandkasten, Gewerbeverein u.a.)
 - 2.230 € für die Grundschule (Miniserver, Leserallye u.a.)
 - 300 € für die Jugendfeuerwehr Langenaltheim sowie
 - 500 € für den Kinderspielplatz Rehlingen (weitere 1.000 € in 2020 erhalten)

Hinzu kommt der Reinerlös des Langenaltheimer Weihnachtsmarktes mit **2.958,67 €**, der mit je 25 % auf Kindergarten, Schule, Vereine und Gemeinde aufgeteilt wurde

- **Personalangelegenheiten:**

Bauhof: Helmut Eisenmeier wurde als „Minijob-Nachfolger“ von Hans Müller ab 01.04.2020 beschäftigt.

Wertstoffhof: seit Januar 2020 ist als neuer Mitarbeiter Erwin Herrmann und als weiterer Ersatzmann Norbert Schneider, Langenaltheim, (als Nachfolger für Peter Schmidt) im Einsatz.

Putzfrauen für Grundschule u.a. Liegenschaften immer gesucht, daher bitte bei der Gemeindeverwaltung melden!

Weitere Infos aus der Verwaltung:

- Die im März 2019 begonnenen Arbeiten an der Baumartenallee konnten im Sommer 2020 mit einer kleinen Einweihung abgeschlossen werden.
- Chronik Langenaltheim: Feierliche Vorstellung am 20.12.2019 mit zahlreichen Autoren und Gästen. Die Laudatio hielt der mittlerweile verstorbene, ehemalige Bundesstaatsanwalt Dr. Wilhelm Schmidt. Der Verkauf (35 €/Stück) über Gemeindeverwaltung läuft zufriedenstellend, es gibt noch Exemplare als Weihnachtsgeschenk!
- Dreiseithof Büttelbronn: Neue sehr engagierte Eigentümer, Renovierung in Absprache mit Denkmalamt u.a. Behörden. „Dorfbrunnen“ auf dem Grundstück soll evt. wiederaufgebaut werden



- Für die 3 Ortsfeuerwehren ergeben sich im Jahr 2019 folgende Zahlen:
 - Laufende Ausgaben (Verwaltungshaushalt), rd. 55.170 € sowie
 - Laufende Einnahmen (Verwaltungshaushalt), rd. 4.113 €.

Schülerzahlen der Grundschule Langenaltheim

| Schuljahr | 2018/19 | 2019/20 | 2020/21 |
|------------------------|-----------|-----------|-----------|
| aus Langenaltheim | 55 | 58 | 43 |
| aus Büttelbronn | 16 | 16 | 12 |
| aus Rehlingen | 5 | 5 | 11 |
| Gastschüler | 1 | 1 | 2 |
| Insgesamt somit | 77 | 80 | 68 |

Bei Aufwendungen von rd. 85.907 € sind dies 1.074 € pro Schüler in 2019

Schülerzahlen der Senefelder-Schule:

- Schuljahr 2019/2020: 112 Schülerinnen und Schüler
- Schuljahr 2020/2021: 115 Schülerinnen und Schüler

| | Mittelschüler | Realschüler | Gymnasiasten | Gesamt |
|---------------|---------------|-------------|--------------|------------|
| Langenaltheim | 29 | 38 | 21 | 88 |
| Büttelbronn | 0 | 6 | 7 | 13 |
| Rehlingen | 5 | 6 | 3 | 14 |
| Gesamt | 34 | 50 | 31 | 115 |

davon Schüler in Oberstufe (11. / 12. JG) 10
Werner-von-Siemens-Gymnasium Weißenburg: 1

Schulverbandsumlage 2018 = 66.236 €, somit 543 € pro Schüler
Schulverbandsumlage 2019 = 73.869 €, somit 643 € pro Schüler
Gastschulbeiträge 2019: 4.575 €

Evang. Kindergarten Langenaltheim

In 2019 besuchten durchschnittlich 108 Kinder die Einrichtung, davon

- 24 Kinder unter 3 Jahren (Krippe),
- 50 KiGa- Kinder 3-6 Jahre und
- 34 Schulkinder (Hort)

=> Aufwendungen: rd. 222.190 € (Vorjahr: 204.360 €)

Weiter besuchen 12 Kinder Einrichtungen in Eichstätt, Pappenheim, Treuchtlingen u.a.

=> rd. 18.930 € Anteil der Gemeinde an Gastkindbeiträgen

Gesamtaufwendungen 2019 lt. BayKiBiG:
244.040 € (Vorjahr: 215.321 €),
somit rd. 2.034 €/Kind

Die Busaufsicht wurde von der Gemeinde mit 2.920 € bezuschusst.



Freibad 2019:

Die Freibadsaison 2019 war zufriedenstellend, der Kiosk wurde wieder von der Familie Kittsteiner, Langentalheim, betrieben.

2020 war wegen CORONA das Freibad geschlossen und wurde bzw. wird umfassend saniert, so dass es für die Saison 2021 mit einem neu gestalteten Sanitärbereich geöffnet werden kann.

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 |
|---|------------|------------|------------|------------|-----------------|
| Besucher | ca. 22.250 | ca. 20.356 | ca. 20.534 | ca. 26.928 | ca. 21.320 |
| Einnahmen (Eintritt) | 53.464 € | 40.329 € | 44.175 € | 52.210 € | 44.071 € |
| Sonst. Einnahmen (Verkauf von 2 Sonnenschirmen, Spenden, Pacht, Strom) | | | | 6.660 € | 0 € |
| Ausgaben (einschl. Personalkosten) | 74.496 € | 95.962 € | 95.644 € | 89.507 € | 89.190 € |
| Abdeckroste 2019 | | | | | 21.807 € |
| Defizit | 21.032 € | 55.633 € | 51.469 € | 30.637 € | 45.119 € |
| Defizit je Einwohner | 9,41 € | 25,16 € | 23,07 € | 13,94 € | 20,53 € |



Im Jahr 2019 ergibt sich ein Defizit in Höhe von insgesamt 90.627 € für die gemeindlichen Einrichtungen wie folgt:

- Mehrzweckhalle: - 4.265 €
- Gemeindezentrum: - 12.636 €
- Sport- und Freizeitgelände Am Steinbrunnen: - 6.799 €
- Freibad (davon 21.807 € für Abdeckroste): - 66.927 €

Baugebiete

„Dornäcker“, Büttelbronn

11 Parzellen sind verkauft, die letzte Parzelle reserviert. Der Bauplatzpreis wurde auf 28,00 €/m² festgelegt, hinzu kommen die satzungsgemäß zu erhebenden Herstellungsbeiträge für Wasser und Abwasser, Kosten für Erdarbeiten bzw. Oberflächen-/Schmutzwasserkanal und die Erschließungsbeiträge, so dass sich ein Gesamtkaufpreis von rd. 56,00 €/m² ergibt.



Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde bzw. Fragen können in einem persönlichen Gespräch in der Verwaltung geklärt werden. Derzeit prüfen Verwaltung und Gemeinderat, wo und wie neues Bauland bzw. Gewerbeflächen bereitgestellt werden könnten, unter Abwägung aller relevanten Gesichtspunkte!

„Reifwiesen“, Langenaltheim

Im Baugebiet Reifwiesen I ist noch eine Parzelle mit 732 m² für 70,00 €/m² inkl. Nahwärmeanschluss zu verkaufen. Im Baugebiet Reifwiesen II steht nur noch die Parzelle Nr. 5 mit 621 m² für rd. 90,00 €/m² zuzügl. Nahwärmeanschluss zur Verfügung.

„Steingasse West“, Rehlingen

Von den insgesamt 13 Parzellen sind 10 Parzellen im Eigentum der Gemeinde. Davon ist wiederum eine Parzelle bereits so gut wie verkauft, 4 Parzellen reserviert. Der derzeit ermittelte Verkaufspreis liegt inkl. satzungsgemäßer Herstellungsbeiträge u.a. Kosten und Gebühren bei rd. 79,00 €/m².

Für den Rückbau der Oberleitung in ca. 5 – 10 Jahren wird 2021 bereits eine Trafostation errichtet werden.

Weitere Bauplätze der Gemeinde:

Rehlingen

Bergstraße 3: 840 m² zu 50,00 €/m² zuzügl.

Nahwärmeanschluss- Vorauszahlung, sofort bebaubar

Langenaltheim,

Postweg 1 (gegenüber gemeindl. Bauhof): 73,00 €/m² zuzügl. Herstellungsbeiträge für Wasser u. Abwasser, 880 m², sofort bebaubar, kein Bebauungsplan

Straßensanierungen

Kleinere Sanierungsmaßnahmen in 2019, trotzdem rd. 80.000 €-Volumen ausgeschöpft, für 2020 waren weitere Sanierungen geplant und wurden auch schon - bis auf die Sanierungen in Rehlingen - ausgeführt.

Die Gemeinde erhält jährliche Zuschüsse von rd. 66.000 € Straßenunterhaltungszuschüsse sowie eine Straßenausbaupauschale (durch den Wegfall der Straßenausbaubeitragsatzung) von rd. 36.000 €.

Beispiel 2019, Sanierung der Straße „Am Kirchberg“, Büttelbronn:

Ingenieurbüro Messingschlager & Hasselmeier, Treuchtlingen

Bauausführung Fa. Holl, Burgheim

| | geplante Kosten | Endabrechnung | +/- |
|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Straßenbau: | 135.408,51 € | 145.259,88 € | + 9.851,37 € |
| Kanalbau: | 24.065,63 € | 20.039,55 € | - 4.026,08 € |
| Gesamt somit | 159.474,14 € | 165.299,43 € | + 5.925,29 € |

Die Mehrkosten wurden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

In 2019 wurden für den Waldwegeunterhalt 4.526 € ausgegeben. Weiter wurden für Heckenpflegemaßnahmen, Gräben mulchen, Feldwegeunterhalt einschl. Hochwasserschäden 12.750 € aufgewendet.





Erdaushubdeponie / Entsorgung

Die Deponie Büttelbronn ist vom vorgegebenen Volumen ausgeschöpft und mittlerweile geschlossen.

Es fand lediglich noch die Anlieferung vom Baugebiet Rehlingen zum korrekten Einbau der Abdeckung und Schließung der Deponie in Absprache mit dem LRA Weißenburg statt.



Deponie-Öffnungszeiten in Langenaltheim wie gehabt:

ab März bis Mitte November, freitags von 16:00 - 17:00 Uhr, samstags von 15:00 – 16:00 Uhr zusätzlich Mai bis Mitte Oktober, mittwochs von 17:30 - 18:30 Uhr sowie auf Nachfrage (dann aber sog. Bedarfsöffnung, gebührenpflichtig mit 15,00 €)

Termine/Anlieferungen nur über rechtzeitige Information an Reinhold Irgang, Langenaltheim.



Neue Gebühren für Leistungen auf der Deponie Langenaltheim ab 01.03.2020

Erdaushub (Defizit 2019: rd. 525 € bei 1.120 m³)

Gebühren wurden seit 2011 mit 5,20 € je angefangenem Kubikmeter verrechnet. Seit 01.03.2020 werden 7,00 €/m³ berechnet, die max. Liefermenge pro Baustelle wurde auf 40 m³ festgelegt.

Grüngutentsorgung (Defizit 2019 rd. 1.700 € bei rd. 950 m³)

Gebühren wurden in 2017 festgesetzt. Trotz Zuschuss vom Landkreis (1,25 €/Einwohner = 2.760 € in 2019) Defizit => Erhöhung der Gebühren unvermeidbar

- Grasschnitt / Laubabfall, je angefangenem m³: 1,50 € -> 2,00 €
- Holzige, krautige Abfälle, je angefangenem m³: 3,00 € -> 4,00 €
- Häckselfähiges Material Abfälle: weiterhin kostenlos
- Neu: Wurzelstöcke, pro Stück (sofern nicht häckselbar) 5,00 €
- Sonderöffnung außerhalb der Öffnungszeiten: 15,00 €

Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Langenaltheim wie gehabt:

April bis September: Samstag 12.30 - 14.30 Uhr
Oktober bis März: Samstag 13.00 - 14.30 Uhr

Mitarbeiter: Klaus Willmann, Erwin Herrmann

Gebühren: Defizit 2019 (350 €) eine Gebührenerhöhung notwendig

- Pro Eimer Bauschutt (20-Liter-Eimer) 1,00 €/Eimer-> 1,50 €/Eimer
- 0,25 m³ Bauschutt: 5,00 €-> 7,50 €
- 0,50 m³ Bauschutt: 10,00 €-> 15,00 €
- 0,75 m³ Bauschutt 15,00 €-> 22,50 €
- Über 0,75 m³ bis 1 m³ Bauschutt 20,00 €-> 30,00 €/m³

- Sonderöffnung außerhalb der Öffnungszeiten: 10,00 € -> 15,00 €

Weitere Gebühren im Abfallbereich (z.B. Entsorgung von Altholz, Silofolien u.v.m.) wurden vom Landkreis ab 01.01.2020 neu festgelegt.

Weiterhin gibt es neue Müllgebühren ab 01.01.2021 für Rest-, Bio-, Plastik- und Papiermüll.

Verbrennen von Material

Verbrennen holziger Abfälle innerorts nicht mehr erlaubt! Außerhalb geschlossener Ortschaften möglich, aber Auflagen: Das Feuer **muß rechtzeitig vorher** bei der Gemeindeverwaltung / Polizei / AELF in Weißenburg angemeldet werden! Holzige forst- bzw. landwirtschaftliche Abfälle dürfen nur auf dem Grundstück, auf dem sie angefallen sind, verbrannt werden.

Grünanlagenpflege

Weißenburger Werkstätten, Grüne Gruppe

- Büttelbronn (4.225 m²): rd. 3.140 €
- Rehlingen (5.335 m²): rd. 3.990 €

In Rehlingen wurde aus Naturschutzgründen (Insekten) probeweise nur entlang des Gehwegs gemäht => Einsparung rd. 250 €/Monat. Spiel- und Bolzplätze werden evtl. öfters gemäht (bei Bedarf durch den Bauhof) bzw. wurden 2020 wg. der CORONA-Pandemie nicht gemäht (Bolzplätze sind seit März gesperrt!). Hinzu kommen rd. 1.000 Std. der Bauhofmitarbeiter und von den Ferienarbeitern.



Friedhofssatzungen

Friedhofsgebühren- und Friedhofs- und Bestattungssatzung mussten angepasst werden (Berechnung durch das Sachverständigenbüro Schneider + Zajontz), da neue Grabformen, wie z.B. Baumgräber aufgenommen wurden. Insbesondere die im vierjährigen Turnus erforderliche Neukalkulation machte diese Anpassung erforderlich.



Gemeindewald (Stand 31.12.2019)

| | | |
|--------------------------|-----------|-------|
| Insgesamt: | 345,9 ha | davon |
| Gemarkung Büttelbronn: | 227,3 ha, | |
| Gemarkung Rehlingen: | 58,4 ha, | |
| Gemarkung Langenaltheim: | 51,6 ha | und |
| Gemarkung Rehau: | 8,6 ha | |

| | |
|--|-------------------|
| Holzverkauf u.a. Einnahmen , rd. | 51.983 € |
| Allg. Unterhalt u.a. Ausgaben , rd. | - 39.495 € |
| Überschuss | <u>+ 12.488 €</u> |



Der Gemeinderat und seine Ausschüsse

Im Jahr 2019 wurden

- 11 Gemeinderatssitzungen,
- 2 Finanzausschusssitzungen,
- 2 Bauausschusssitzungen und
- 0 Kulturausschusssitzungen abgehalten.

Im Gemeinderat wurden in dieser Zeit 137 Tagesordnungspunkte behandelt. Bis zum Ende der Legislaturperiode wurden es 902 TOPs in 71 GR-Sitzungen!



Allgemeine Haushaltslage

Nicht alle im Haushaltsplan 2019 eingestellten Maßnahmen (insbesondere Sanierung der Friedhofmauer Langenaltheim, Straßenbau) konnten umgesetzt werden (Verzögerungen durch personelle Auslastung der Ing.-Büros, Ausschreibungsfristen, übersteuerte Angebotspreise ...)

Entwicklung der Schulden im HH-Jahr 2019

Der Schuldenstand am 01.01.2019 betrug 1.984.267 €. Dies entspricht bei einer Einwohnerzahl von 2.198 einer Pro-Kopf-Verschuldung von 903 €/Einwohner (Landesdurchschnitt: 592 €).

Es wurden keine Darlehen aufgenommen und bis 31.12.2019 insgesamt 227.509 € planmäßig getilgt.

Am 31.12.2019 betrug der Schuldenstand 1.756.758 €. Bei einer Einwohnerzahl von 2.205 ergibt dies eine Pro-Kopf-Verschuldung von 796 €/Einwohner (Landesdurchschnitt: 576 €).

Die Schulden für das über die BayernGrund abgewickelte Baugebiet Reifwiesen II betragen zum Stichtag 31.12.19 rd. 345.000 €.

Haushalt 2019 allgemein:

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 4.304.313 € ab, angesetzt waren hier 4.189.192 €.

Der Vermögenshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit jeweils 2.663.778 € ab, hier waren 2.710.545 € angesetzt.

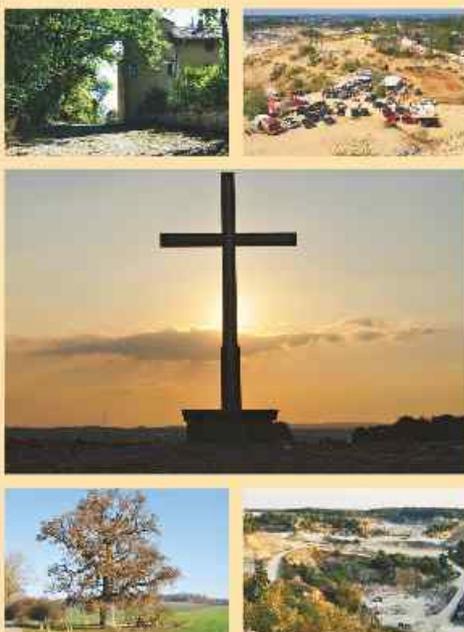
Das Gesamtergebnis beläuft sich jeweils auf 6.968.091 € bei angesetzten 6.899.737 €.

Verwaltungshaushalt (VwHH):

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt betrug 880.086 € (Haushaltsansatz 2019: 631.559 €).

Vermögenshaushalt (VmHH):

Die vorhandenen allgemeinen Rücklagen i. H. v. 1.351.507 € erhöhten sich 2019 um 570.623 € auf 1.922.130 € (Haushaltsansatz 2019: 874.495 €).



© 2019 Langenaltheim

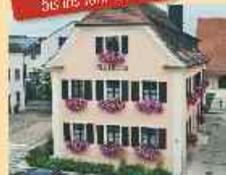
Chronik der Gemeinde Langenaltheim mit dem Titel: "Die Frühgeschichte und die Langen"



Chronik der Gemeinde Langenaltheim

mit den Ortsteilen
Büffelbronn und Rehlingen

Von der Frühgeschichte
bis ins Jahr 2018



Ein Städtchen durch die Vergangenheit